

Protokoll

über die Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Energie und digitale Infrastruktur am
Mittwoch, den 13.02.2019 im Dienstleistungszentrum Melsungen, Sitzungssaal

Beginn: 19.30 Uhr
Ende: 20.40 Uhr

Anwesend waren:

Ausschussvorsitzender	Rauschenberg, Jan
Ausschussmitglied	Wagner, Michael
für Ausschussmitglied Bachmann, Martin	Schmoll, Günther
Ausschussmitglied	Dr. Schnell, Ulrike
Ausschussmitglied	Viereck, Marion
Ausschussmitglied	Kothe, Phil
Ausschussmitglied	Witzel, Stefan
Ausschussmitglied	Braun, Holger

Außerdem anwesend:

Bürgermeister	Boucsein, Markus
BUND	Mänz, Karlbernd
Bauamt/Protokollführer	Zöller, Gerald
Regionalmanagerin	Karmann, Marion
FDP-Fraktion	Katzung, Alexander

Tagesordnung:

TOP 68

Vorstellung des digitalen Archivs durch die Regionalmanagerin

TOP 69

Antrag der FDP-Fraktion vom 08.09.2018 betr. „Sauberes Melsungen“ – Berichterstattung

TOP 70

Gemeinsamer Antrag der SPD- und FDP-Fraktion vom 04.02.2019 betr. „Probetrieb Stadtbuslinie und Einführung ASTBus-App.“

TOP 71

Antrag der CDU-Fraktion vom 04.02.2019 betr. „Kostenlose Nutzung des öffentlichen Nahverkehrs in Melsungen.“

TOP 72

Aktuelles – Berichte, Wünsche, Anregungen

Der Ausschussvorsitzende, Herr Rauschenberg, begrüßt die Anwesenden, insbesondere die Regionalmanagerin Frau Mario Karmann, Frau Ina Tollhopf, Redakteurin von „Der Bartenwetter“ und Herrn Katzung. Er stellt die Beschlussfähigkeit sowie die form- und fristgerechte Einladung fest. Das Protokoll der Sitzung des Ausschusses vom 21.11.2018 wird gebilligt.

Zu TOP 68

Vorstellung des digitalen Archivs durch die Regionalmanagerin

Frau Karmann stellt das digitale Geschichts-Archiv für die Stadtteile des Altkreises Melsungen vor. Im Jahr 2019 soll dies für Melsungen umgesetzt werden. Die Präsentation ist als Anlage beigefügt.

Der Hessische Rundfunk begleitet dieses für Hessen neuartige Projekt. Es wäre wünschenswert, wenn sich aus jedem Stadtteil mindestens eine Person für die Mitarbeit melden würde. Ansprechpartner ist Herr Bürgermeister Boucsein.

Zu TOP 69:

Antrag der FDP-Fraktion vom 08.09.2018 betr. „Sauberes Melsungen“
- Berichterstattung

Herr Bürgermeister berichtet über Tätigkeiten, die bereits ausgeführt werden wie z.B. Tag der Stadt- und Landschaftspflege, Online-Mängelmelder, Zusammenarbeit mit Schulen und Kehrmaschine oder noch zur Diskussion stehen wie z.B. einheitliche Müllbehälter und deren Standorte, zusätzliche Müllgefäße und digitale Angebote.

Er stellt Herrn Alexander Katzung vor. Dieser teilt mit, dass er beruflich mit Start-Up-Unternehmen zusammenarbeitet. Er könne sich vorstellen, dass die bereits umgesetzten Maßnahmen verbessert, ergänzt und erweitert werden können. Hierbei können digitale Lösungen hilfreich sein. Er stellt ein Konzept eines Hamburger Start-Up-Unternehmens vor.

Nach einer kurzen Diskussion sind sich die Ausschussmitglieder einig, dass die Durchführung eines Workshops hilfreich sein könnte.

Die Ausschussmitglieder sprechen sich einstimmig für nachfolgenden Beschlussvorschlag aus:

„Dem Magistrat wird empfohlen, einen Workshop durchzuführen, in dem ein Maßnahmenkatalog zur Sauberhaltung der Stadt erstellt werden soll.“

Zu TOP 70:

Gemeinsamer Antrag der SPD- und FDP-Fraktion vom 04.02.2019 betr. „Probetrieb Stadtbuslinie und Einführung ASTBus-App.“

Es findet ein kurzer Meinungsaustausch statt.

Anschließend stimmen die Ausschussmitglieder über den nachfolgenden modifizierten Antrag mit folgendem Ergebnis ab: dafür – 8 Stimmen, Enthaltung – 0 Stimmen, dagegen – 0 Stimmen.

„Der Magistrat wird beauftragt, einen geänderten Stadtbus-Linienerkehr in den Monaten Juni und Juli 2019 zu erproben sowie eine ASTBus-App für den Ortsteilverkehr des AST-Service zu erstellen. Die Möglichkeit den Service per Telefonanruf zu nutzen, soll bestehen bleiben.“

Zu TOP 71:

Antrag der CDU-Fraktion vom 04.02.2019 betr. „Kostenlose Nutzung des öffentlichen Nahverkehrs in Melsungen.“

Herr Kothe erläutert den Antrag. Es handelt sich um einen Prüfauftrag u.a. mit der Intention Nutzerzahlen zu erhalten.

In dem anschließenden Gedankenaustausch wird u.a. folgendes angesprochen:

- Die Evaluation könnte auch im Zeitpunkt Juni/Juli gemeinsam mit dem in diesem Zeitraum geänderten Stadtbus-Linienerkehr durchgeführt werden.
- Es sollte darauf geachtet werden, dass man bei einer gemeinsamen Aktion auch aussagekräftige Zahlen erhalten müsse. Deshalb könnte ein „symbolischer“ Beitrag von den Fahrgästen erhoben werden.
- Die Freistellung des öffentlichen Nahverkehrs sollte sich auf den Stadtbus und den AST-Verkehr beschränken.

Die Ausschussmitglieder stimmen über den nachfolgenden modifizierten Antrag mit folgendem Ergebnis ab: dafür – 8 Stimmen, Enthaltung – 0 Stimmen, dagegen – 0 Stimmen.

„Die Stadtverordnetenversammlung fordert den Magistrat auf, die Verwaltung mit Prüfung der Gesamtkosten und Ermittlung für eine komplette Freistellung des öffentlichen Nahverkehrs (Stadtbus und AST) in Melsungen wochentags oder nur samstags zu beauftragen.“

Zu TOP 72

Aktuelles – Berichte, Wünsche, Anregungen

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

Melsungen, 14.02.2019

gez. Jan Rauschenberg
Ausschussvorsitzender

gez. Gerald Zöllner
Protokollführer

Verteiler:

- 1 x Ausschussvorsitzender per Mail
- Je 1 x Ausschussmitglied per Mail
- 1 x Stadtverordnetenvorsteher per Mail
- Je 1 x Fraktionsvorsitzende per Mail
- Je 1 x Magistratsmitglieder per Mail
- 1x BUND per E-Mail
- 1 x Ordner Austausch – Sitzungsdienst
- Je 1 x Abt. I, II, IV per Mail
- 1 x Frau Wenderoth
- 1 x Frau Heinemann
- 1 x in Papierform an Abt. I/1
- 1 x z.d.A. Abt. III